



StMUV - Postfach 81 01 40 - 81901 München

Präsidentin
des Bayerischen Landtags
Frau Ilse Aigner, MdL
Maximilianeum
81627 München

Ihre Nachricht

Unser Zeichen
58d-U4446.0-2017/12-79

Telefon +49 (89) 9214-00

München
09.03.2020

Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Rosi Steinberger (Bündnis90/Die Grünen)
Aktuelle Entwicklung STF Recycling GmbH, Aicha vorm Wald

Anlagen:
Liste der Überwachungsergebnisse der Kläranlage Aicha vorm Wald;
Überwachungsergebnisse Ultrafiltrationsanlage vom 22.10.2019

Sehr geehrte Frau Präsidentin,
die Schriftliche Anfrage beantworte ich wie folgt:

1. a) Welche Betriebsteile der Firma STF Recycling sind aktuell gesperrt?

Die Sperrung der immissionsschutzrechtlich genehmigungsbedürftigen Bereiche der STF Recycling GmbH betrifft die mit bestandskräftiger Anordnung vom 26.05.2015 stillgelegten Anlagen und Einrichtungen, namentlich

- Halle 4C
- Zwischendach Hallen 5/6
- Westlicher Anbau Halle 5D
- Halle 6A

- Westlicher und östlicher Anbau an Halle 6
- Zwischendach Halle 6/7
- Halle 7
- 3er- und 4er-Silogruppe
- Westlicher Anbau Halle 9A
- Aufstockung Halle 9C
- Halle 14
- BHKW und Wasseraufbereitung im Obergeschoß (OG) Halle 3A
- PET-Recyclinganlage „Technikum“ in Halle 4A
- Zwei Kunststoffmühlen in südwestlicher Ecke Halle 4B
- Auswurf Abfallvorsortierung in Halle 4D
- PET-Recyclinganlage PET VI in Halle 5D
- Sortieranlage für PET VI, Sortieranlage „Binder“, Beschickung PET V, Aluminiumpresse, Beschickung der Silos, Kunststoffmühle für PET VI und Ballistikseparator in Halle 6
- PET-Recyclinganlage PET II in Halle 9A
- PET-Vorsortierung in Halle 9C

1. b) Wie wird sichergestellt, dass die angeordnete Sperrung der ungenehmigten Betriebsteile der STF Recycling GmbH auch eingehalten wird?

Die Betreiberin hat stillgelegte Anlagen weitestgehend demontiert. Bei den noch installierten Anlagen hat das Landratsamt Passau die Stromzufuhr unterbrochen und die zugehörigen Schaltkästen versiegelt. Die Stilllegung ganzer Hallen oder Hallenbereiche wird – sofern dies aus brandschutztechnischen Gründen (Fluchtweg) möglich ist – durch versiegelte Absperrmaßnahmen, z. B. Ketten sichergestellt.

Darüber hinaus führt das Landratsamt Passau in unregelmäßigen Abständen unangekündigte Überwachungen durch.

2. a) Wann fanden seit Februar 2019 Betriebsbegehungen durch das Landratsamt (LRA) oder andere Behörden statt (bitte unter Angabe von Zweck und Ergebnis der jeweiligen Begehung)?

Sämtliche Begehungen durch die untere Immissionsschutzbehörde erfolgten zum Zweck der Überwachung der Stilllegungsanordnung.

Datum	Ergebnis
03.06.2019	Gravierende Verstöße, teilweise unter Umgehung bzw. Entfernung von angebrachten Siegeln
05.06.2019	s. o.
01.08.2019	Keine Beanstandungen
26.11.2019	Keine Beanstandungen
15.01.2020	Geringe Beanstandungen

2. b) Mussten Sanktionen verhängt werden?

Ja.

2. c) Falls ja, welche (bitte unter Angabe von Zeitpunkt und Häufigkeit)?

Die Verstöße vom 03.06.2019 wurden strafrechtlich zur Anzeige gebracht. Die Begehung mit den Polizeibeamten erfolgte am 05.06.2019.

Das Landratsamt Passau hat mit der Ausübung des unmittelbaren Zwangs bereits die maximal mögliche Form des Verwaltungszwangs angewendet. Die Handlungsmöglichkeiten zur Durchsetzung der Stilllegungsanordnung beschränkten sich daher auf den Erlass einer Anordnung zu verschärften Maßnahmen des unmittelbaren Zwangs in der Form von der Errichtung von Mauern vor Lagerbereichen im Fall weiterer Zuwiderhandlungen. Aus brandschutztechnischen Gründen ist eine weitläufige Sperrung stillgelegter Hallen(-bereiche) nicht möglich.

Aufgrund der gravierenden und auch strafrechtlich relevanten Verstöße hat das Landratsamt Passau darüber hinaus mit Schreiben vom 18.09.2019 die STF Recycling GmbH dazu angehört, die Geschäftsführung durch Herrn Josef S. gemäß § 20 Abs. 3 BImSchG zu untersagen. Herr Josef S. ist mittlerweile als Geschäftsführer abberufen.

3. a) Wann wurde die am 23./24.01.2019 eingebauten geeigneten Messeinrichtungen i. S. v. § 9 Abs.3, § 12 Abs. 3 Entwässerungssatzung (EWS) durch das LRA oder andere Behörden kontrolliert?

Nach Angabe der Gemeinde werden die eingebauten Messeinrichtungen vor Ort wöchentlich durch den Klärwärter der Gemeinde Aicha vorm Wald kontrolliert und die Proben analysiert.

3. b) Welche Ergebnisse lieferte der Einbau und Betrieb der Messeinrichtungen bei den jeweiligen Einleitungsstellen in die öffentliche Kanalisation?

Nach Angabe der Gemeinde wurden im letzten Jahr ca. 5.500 m³ Produktionsabwasser eingeleitet. Der CSB-Wert lag durchschnittlich bei ca. 3.000 mg/l und der BSB₅-Wert bei ca. 1.000 mg/l.

*4. a) Gab es seitens der Anwohner*innen Beschwerden über Lärm oder Geruch ausgehend von der Firma STF Recycling GmbH (bitte unter Angabe von Datum und Inhalt)?*

Für das Jahr 2019 liegen der unteren Immissionsschutzbehörde keine Anwohnerbeschwerden zum Betrieb der STF Recycling GmbH vor.

4. b) Falls ja, wurde den Beschwerden nachgegangen?

4. c) Mit welchem Ergebnis?

Siehe Antwort zu Frage 4. a).

5. a) Wurde von der Firma STF Recycling GmbH eine Abwasserbehandlungsanlage in Betrieb genommen?

Die STF Recycling GmbH betreibt eine Ultrafiltrationsanlage zur Aufbereitung des Produktionsabwassers. Die Genehmigung der Indirekteinleitung nach § 58 WHG in Verbindung mit Anhang 27 (Behandlung von Abfällen durch chemische und physikalische Verfahren (CP-Anlagen) sowie Altölaufarbeitung) liegt noch nicht vor, sie ist in Bearbeitung.

5. b) Wurde diese Abwasserbehandlungsanlage von Behörden kontrolliert?

Die Abwasserbehandlungsanlage wurde durch das Wasserwirtschaftsamt Deggen-dorf beprobt.

5. c) *Wenn ja, wann (bitte unter Angabe der Ergebnisse)?*

Die Beprobung fand am 22.10.2019 statt. Beprobte wurden der Rohzulauf und der Ablauf der Behandlungsanlage. Am Ablauf der Anlage wurden alle Werte des Anhangs 27 (Behandlung von Abfällen durch chemische und physikalische Verfahren (CP-Anlagen) sowie Altölaufarbeitung) zur Abwasserverordnung eingehalten (s. Anhang).

6. a) *Wurde eine Sanierung der Kläranlage der Gemeinde Aicha vorm Wald inzwischen notwendig?*

Da die gesetzlichen Werte gemäß Abwasserverordnung zu keinem Zeitpunkt überschritten wurden, sind keine Maßnahmen erforderlich.

6. b) *Falls ja, wurde im Zuge der Sanierung eine Kapazitätsausweitung der Kläranlage vorgenommen?*

Siehe Antwort zu Frage 6. a).

6. c) *Befindet sich die Kläranlage weiterhin auf dem aktuellen Stand der Technik?*

Ja.

7. a) *Welche Werte werden bei der Kläranlage gemessen (bitte unter Nennung aller relevanten Messdaten, Ergebnis und Datum)?*

Auf die beiliegende Liste Überwachungsergebnisse des Wasserwirtschaftsamts Degendorf wird verwiesen.

7. b) *Welche Messergebnisse der Kläranlage wichen seit 2018 dabei von den gesetzlichen Vorgaben ab (bitte Nennung von Messdaten, Ergebnis und Datum)?*

Es gab in der Zeit von 2017 bis 2019 keine Überschreitungen der gesetzlichen Vorgaben.

7. c) *Welche Gegenmaßnahmen wurden daraufhin getroffen?*

Siehe Antwort zu Frage 7. b).

8. a) *Verfügt die Kläranlage der Gemeinde Aicha vorm Wald über eine gültige Wasserrechtliche Gestattung nachdem die zuletzt bekannte am 31.12.2018 endete?*

Ja.

8. b) Wenn ja, wann wurde diese erteilt?

27.06.2019.

8. c) Wenn nein, wann wird dies voraussichtlich erfolgen?

Siehe Antwort zu Frage 8. b).

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Thorsten Glauber, MdL
Staatsminister

WWA-DEG

Objekt	STF Aicha	STF Aicha	STF Aicha	STF Aicha
Probenahmestelle	Rohabwasser	Rohabwasser	Ablauf UF-Anlage	Ablauf UF-Anlage
Probenkurzbezeichnung			(behandeltes Abwasser)	(behandeltes Abwasser)
Gewinnung	Stichprobe	Stichprobe	Stichprobe	Stichprobe
Probenahmedatum	22.10.2019	22.10.2019	22.10.2019	22.10.2019

Aufbereitung	Vorb.	Parameter - Einheit	ME-Nr	Messwert	Messwert	Messwert	Messwert
keine	A	KW-Index - mg/l	371		15000		4,1
keine	B	NH4-N - mg/l	106		B		0,06
keine	B	TOC - mg/l	110		4700		750
keine	B	P-ges. - mg/l	140		B		0,029
keine	B	Cr(VI) - mg/l	153		< 0,50		< 0,05
keine	B	GD-DIN - GD	266				380
Köwa-Aufschluss	B	Hg-ges. - µg/l	392		0,194		< 0,100
keine	B	GL-DIN - GL	409				24
keine	B	Benzol und Derivate - mg/l	458	< 0,0010		< 0,0020	
keine	B	Benzol - µg/l	548	N 0,20		N 0,20	
keine	B	Toluol - µg/l	548	N 0,40		N 0,40	
keine	B	Ethylbenzol - µg/l	548	N 0,20		N 0,20	
keine	B	o-Xylol - µg/l	548	N 0,20		N 0,20	
keine	B	m + p-Xylole - µg/l	548	N 0,40		N 0,40	
keine	B	Styrol - µg/l	548			0,64	
keine	B	AOX - mg/l	66				0,14
HNO3-Aufschluss	B	Zn - mg/l	68		4,69		0,019
HNO3-Aufschluss	B	Pb - mg/l	68		0,223		< 0,0200
HNO3-Aufschluss	B	As - mg/l	68		< 0,0200		< 0,0200
HNO3-Aufschluss	B	Cd - mg/l	68		0,00464		< 0,00200
HNO3-Aufschluss	B	Cu - mg/l	68		1,16		0,09
HNO3-Aufschluss	B	Cr-ges - mg/l	68		0,82		0,017
HNO3-Aufschluss	B	Ni - mg/l	68		0,266		0,044
keine	B	NO2-N - mg/l	77		B		0,057
keine	B	Cl - mg/l	90		< 10		20
keine	B	NO3-N - mg/l	90		< 5,0		< 0,50

Unterschrift: _____

Liste Überwachungsergebnisse KK

Auswahlkriterien: Regierungsbezirk = Niederbayern, WWA-Bezirk = Deggendorf, Landkreis = Landkreis Passau, Gemeinde = Aicha vorm Wald, Datum der Überwachung von = 01.01.2017, Datum der Überwachung bis = 01.01.2020



Sortierkriterien: 1 = Name Betrieb, 2 = Name Anlage, 3 = Überwachung Datum

Nr	Anlage		Einleiter	Bescheid	rechtliche Anforderungen					
	Betrieb Name Nr.	Ausbaugröße EW Größenklasse BSB5 (roh) [kg/d]	Gewässer Flussgebiet Wasserkörper	Nr. Bescheid Datum Befristung	CSB	BSB5	Pges	NH4-N	Nges	Volumenstrom Qt h Qt d Qm h
1	Aicha vorm Wald Aicha vorm Wald 01676-A-001	4000 2 240	Gaißa 1765 1_F506	01676-BS-0006 01.01.2019 31.12.2038	60 mg/l B/ 2	20 mg/l B/ 2	2,5 mg/l B/ 2	-	8 mg/l B/ 2/ S	- - 128 m³/h

Nr	Überwachung	Überwacher	Bewertung	Überwachungsergebnisse					
	Datum Uhrzeit von Wetter Art der Kontrolluntersuchung	Funktion Auftragsnummer	Mängel vorhanden Zusammenfassung	CSB	BSB5	Pges	NH4-N	Nges	Volumenstrom Qt h Qt d Qm h
1	26.11.2019 11:05 trocken Kurzüberwachung	PSW KK 19-1	nein - -	25 mg/l B/ 2 -	2,2 mg/l B/ 2 -	0,214 mg/l B/ 2 -	0,77 mg/l B/ 2 -	0,79 mg/l B/ 2 -	18 m³/h - -
2	09.05.2019 06:45 Regen Langüberwachung	PSW KK 19-1	nein Derzeit laufen Untersuchungen zur Ursachenfindung des Schwimmschlammes im BB Dietl	34 mg/l B/ 2 -	3,4 mg/l B/ 2 -	0,356 mg/l B/ 2 -	2,7 mg/l B/ 2/ S -	2,8 mg/l B/ 2/ S -	m³/h 449 m³/d 50 m³/h

Kennzeichnung Messswerte/Anforderungswerte

Angabe der Untersuchungsergebnisse:

- Wert/Vorbehandlung/Probenahme bzw.
- Wert/Vorbehandlung/Probenahme/Randbedingung

Vorbehandlung:

A = aufgeschüttelt
B = homogenisiert
D = abgesetzt
F = filtriert
X = sonstige

Probenahme:

1 = Stichprobe
2 = qual. Stichprobe
3 = 2h Mischprobe
4 = 24h Mischprobe

Randbedingung:

S = Sommer (01.05. - 31.10.)
T = Abwassertemperatur >= 12 Grad C
eS = erweiterter Sommer

Liste Überwachungsergebnisse KK

Auswahlkriterien: Regierungsbezirk = Niederbayern, WWA-Bezirk = Deggendorf, Landkreis = Landkreis Passau, Gemeinde = Aicha vorm Wald, Datum der Überwachung von = 01.01.2017, Datum der Überwachung bis = 01.01.2020



Sortierkriterien: 1 = Name Betrieb, 2 = Name Anlage, 3 = Überwachung Datum

Nr	Anlage		Einleiter	Bescheid	rechtliche Anforderungen					
	Betrieb Name Nr.	Ausbaugröße EW Größenklasse BSB5 (roh) [kg/d]	Gewässer Flussgebiet Wasserkörper	Nr. Bescheid Datum Befristung	CSB	BSB5	Pges	NH4-N	Nges	Volumenstrom Qt h Qt d Qm h
1	Aicha vorm Wald Aicha vorm Wald 01676-A-001	4000 2 240	Gaißa 1765 1_F506	01676-BS-0005 31.01.2018 31.12.2018	60 mg/l B/ 2	20 mg/l B/ 2	2,5 mg/l B/ 2	-	8 mg/l B/ 2/ S	71 m³/h 801 m³/d 128 m³/h

Nr	Überwachung	Überwacher	Bewertung	Überwachungsergebnisse					
	Datum Uhrzeit von Wetter Art der Kontrolluntersuchung	Funktion Auftragsnummer	Mängel vorhanden Zusammenfassung	CSB	BSB5	Pges	NH4-N	Nges	Volumenstrom Qt h Qt d Qm h
1	05.09.2018 09:00 Regennachlauf Kurzüberwachung	PSW KK 19-1	nein - Dietl	17 mg/l B/ 2 -	<2 mg/l B/ 2 -	0,124 mg/l B/ 2 -	0,34 mg/l B/ 2/ S -	0,959 mg/l B/ 2/ S -	m³/h 484 m³/d 39,6 m³/h
2	03.04.2018 07:20 trocken Langüberwachung	PSW KK 19-1	ja - Dietl	26 mg/l B/ 2 -	<2 mg/l B/ 2 -	0,33 mg/l B/ 2 -	0,15 mg/l B/ 2 -	0,161 mg/l B/ 2 -	46,8 m³/h 498 m³/d -

Kennzeichnung Messswerte/Anforderungswerte

Angabe der Untersuchungsergebnisse:

- Wert/Vorbehandlung/Probenahme bzw.
- Wert/Vorbehandlung/Probenahme/Randbedingung

Vorbehandlung:

A = aufgeschüttelt
B = homogenisiert
D = abgesetzt
F = filtriert
X = sonstige

Probenahme:

1 = Stichprobe
2 = qual. Stichprobe
3 = 2h Mischprobe
4 = 24h Mischprobe

Randbedingung:

S = Sommer (01.05. - 31.10.)
T = Abwassertemperatur >= 12 Grad C
eS = erweiterter Sommer

Liste Überwachungsergebnisse KK

Auswahlkriterien: Regierungsbezirk = Niederbayern, WWA-Bezirk = Deggendorf, Landkreis = Landkreis Passau, Gemeinde = Aicha vorm Wald, Datum der Überwachung von = 01.01.2017, Datum der Überwachung bis = 01.01.2020



Sortierkriterien: 1 = Name Betrieb, 2 = Name Anlage, 3 = Überwachung Datum

Nr	Anlage		Einleiter	Bescheid	rechtliche Anforderungen					
	Betrieb Name Nr.	Ausbaugröße EW Größenklasse BSB5 (roh) [kg/d]	Gewässer Flussgebiet Wasserkörper	Nr. Bescheid Datum Befristung	CSB	BSB5	Pges	NH4-N	Nges	Volumenstrom Qt h Qt d Qm h
1	Aicha vorm Wald Aicha vorm Wald 01676-A-001	4000 2 240	Gaißa 1765 1_F506	01676-BS-0004 05.08.2016 31.12.2018	100 mg/l B/ 2	20 mg/l B/ 2	4 mg/l B/ 2	-	8 mg/l B/ 2/ S	71 m³/h 801 m³/d 128 m³/h

Nr	Überwachung	Überwacher	Bewertung	Überwachungsergebnisse					
	Datum Uhrzeit von Wetter Art der Kontrolluntersuchung	Funktion Auftragsnummer	Mängel vorhanden Zusammenfassung	CSB	BSB5	Pges	NH4-N	Nges	Volumenstrom Qt h Qt d Qm h
1	13.12.2017 08:40 Regennachlauf Kurzüberwachung	PSW KK 19-1	nein - -	<15 mg/l B/ 2 -	<2 mg/l B/ 2 -	0,423 mg/l B/ 2 -	<0,03 mg/l B/ 2 -	1,78 mg/l B/ 2 -	m³/h 496 m³/d 65,9 m³/h
2	20.06.2017 11:00 trocken Langüberwachung	PSW KK 19-1	nein - -	25 mg/l B/ 2 -	3 mg/l B/ 2 -	1,03 mg/l B/ 2 -	1,2 mg/l B/ 2/ S -	2,7 mg/l B/ 2/ S -	- - -

Kennzeichnung Messswerte/Anforderungswerte

Angabe der Untersuchungsergebnisse:

- Wert/Vorbehandlung/Probenahme bzw.
- Wert/Vorbehandlung/Probenahme/Randbedingung

Vorbehandlung:

A = aufgeschüttelt
B = homogenisiert
D = abgesetzt
F = filtriert
X = sonstige

Probenahme:

1 = Stichprobe
2 = qual. Stichprobe
3 = 2h Mischprobe
4 = 24h Mischprobe

Randbedingung:

S = Sommer (01.05. - 31.10.)
T = Abwassertemperatur >= 12 Grad C
eS = erweiterter Sommer